

Tagesordnung III Punkt 29 der öffentlichen Sitzung am 12. Juni 2008

Vorlagen-Nr. 07-V-66-0221

Ingwerweg in Wiesbaden-Sonnenberg; Ausbau bis zur Flandernstraße

Beschluss Nr. 0280

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit Urteil des Verwaltungsgerichtshofes vom 06.06.2001 die Gültigkeit des von der Stadtverordnetenversammlung am 09.06.1994 als Satzung beschlossenen Bebauungsplans „Anbindung der Siedlung Heidestock“ festgestellt worden ist und die Beschwerde der Nichtzulassung der Revision beim Bundesverwaltungsgericht vom Antragsteller zurückgezogen wurde.
2. Dem Plan für den Ausbau des Ingwerweges (Lageplan Vorentwurf vom 04.06.2002, Anlage 1 der Vorlage) wird zugestimmt.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass zum Schutz der Fußgänger im bereits ausgebauten Teil des Ingwerweges ein ca. 1,4 m breiter Gehbereich mit einer Pfostenreihe von der Fahrbahn abgetrennt wird.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass in dem neu auszubauenden Teilstück die verkehrsbehördliche Anordnung einer Einbahnstraßenregelung von der Flandernstraße in Richtung Bayernstraße beabsichtigt ist. Im bereits ausgebauten Teilstück zwischen Bayernstraße und dem Weg zum Spielplatz / Zufahrt Lagerplatz Friedhof soll Zweirichtungsverkehr beibehalten werden.
5. Die Kostenberechnung vom 23.04.2007 (Anlage 2 der Vorlage) über 300.000,00 Euro wird genehmigt.
6. Die Mittel für den Ausbau des Ingwerweges werden apl. bei IM-Projekt I.01338 „66 WIN Ingwerweg“ aus der Budgetzusetzung 2007 für Dezernat IV gemäß Beschluss StvV Nr. 72 vom 08.02.2007 bereitgestellt.
7. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch den Magistrat (Dezernat I / 20).
8. Für den Bereich des ausgebauten Ingwerweges wird ebenfalls Tempo 30 eingeführt, hinzukommen die Einrichtung eines Einbahnstraßenverkehrs sowie die regelmäßige Überwachung der verkehrsbehördlich festgelegten Rahmenbedingungen.

(antragsgemäß Magistrat 03.07.2007 BP 0646)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2008
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .06.2008
im Auftrag

1. Dezernat IV
2. Dezernat I/20 zu Punkt 7.
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Zieren-Hesse